

Still-/Abpumpzimmer

FAKTENBLATT

Gesetzliche Anforderungen

Seit dem 1. Juni 2014 ist die bezahlte Stillzeit gesetzlich verankert. Frauen dürfen bis zu einem Jahr nach der Geburt während der bezahlten Arbeitszeit stillen oder abpumpen. Dies ist nicht davon abhängig, ob die Mutter den Arbeitsplatz zum Stillen verlässt oder nicht. Für die Dauer der Stillpausen gelten folgende Regelungen für bezahlte Stillpausen:

- bis 4 Stunden Arbeitszeit: 30 Minuten
- ab 4 Stunden Arbeitszeit: 60 Minuten
- ab 7 Stunden Arbeitszeit: 90 Minuten

Zudem müssen sich schwangere Frauen und stillende Mütter unter geeigneten Bedingungen hinlegen und ausruhen können. Die gesetzliche Grundlage dafür findet sich in Art. 60 der Verordnung 1 zum Arbeitsgesetz sowie Art. 34 der Verordnung 3 zum Arbeitsgesetz.

Ziel von Still-/Abpumpzimmer

Die Möglichkeit unkompliziert am Arbeits- resp. Studienort das Baby zu stillen resp. Milch abzupumpen, ist eine wichtige Unterstützungsmassnahme für stillende Frauen und entspricht dem Credo einer familienfreundlichen Hochschule.

Prozess Einführung Still-/Abpumpzimmer

Vorabklärungen

- Klärung der Zuständigkeiten: Gleichstellungsstelle in Absprache mit Hausdienst, evtl. Empfang
- Bei Raumknappheit ist eine Mischnutzung bspw. von Sanitätszimmer und Stillzimmer möglich

Anforderungen hinsichtlich der Lage

- Hohe Sichtbarkeit/Öffentlichkeit: Zentrale Lage für Mitarbeitende und Studierende
- Barrierefreie Erreichbarkeit (Kinderwagen)
- Sicherstellung der Zugänglichkeit zum Raum:
 - für Mitarbeitende und Studierende
 - durchgängige Öffnungszeiten während den Arbeits- und Vorlesungszeiten
 - Reservationsmöglichkeit
 - Abschliessmöglichkeit resp. «Bitte nicht stören»-Schild
- Nähe Toiletten mit Warmwasser und evtl. Wickeltisch
- Nähe Cafeteria resp. Mensa von Vorteil

Ausstattung

- Eine praktische Checkliste für ein optimales Still-/Abpumpzimmer findet sich auf der Webseite der Stillförderung Schweiz: http://www.stillfoerderung.ch/logicio/client/stillen/archive/document/StillenundArbeit/Checkliste_Stillzimmer_dt.pdf
- Bequemer Stuhl
- Ablagefläche
- Lavabo zum Händewaschen und als Abwaschmöglichkeit für die Milchpumpe
- Kühlschrank, in dem die abgepumpte Milch aufbewahrt werden kann
- Stromanschluss, evtl. Verlängerungskabel
- Sicht- und Schallschutz (bei Teilverglasung ist ein Sichtschutzvorhang nötig)

Kommunikation / Unterhalt von Still-/Abpumpzimmern

- Gute Kommunikation des Angebots und Ausschilderung im Gebäude. Es existiert ein internationales Piktogramm für Stillzimmer. Kleber können kostenlos bei der Stillförderung bezogen werden.
- Information der Personalstelle: Werdende Mütter und Väter werden über das Angebot in Kenntnis gesetzt
- Sicherstellung einer Feedbackmöglichkeit hinsichtlich Zugänglichkeit, Komfort und Sauberkeit des Raumes
- Festlegung der Verantwortlichkeiten betreffend Raumunterhalt/-wartung



Internationales Piktogramm für Stillzimmer